Creek Evolution 50A Bedienungsanleitung

Vielen Dank für den Kauf des Creek EVOLUTION 50A Verstärkers. Sie besitzen nun einen hochmodernen Creek Vollverstärker. Die Funktionen und die Bedienung des Gerätes sind sehr einfach. Der folgende Text wird Ihnen helfen, alle Aspekte von Funktion und Bedienung zu verstehen.

Auspacken und Aufstellen des Verstärkers

Wenn Sie den EVOLUTION 50A auspacken, denken Sie bitte daran, alle Verpackungsmaterialien aufzubewahren, um sie später noch einmal verwenden zu können. Dem Gerät liegt ein Netzkabel bei, das der entsprechenden Norm des jeweiligen Landes entspricht. Ausserdem enthält die Verpackung eine Fernbedienung mit den dazugehörenden Batterien.
Achten Sie darauf, dass der EVOLUTION 50A auf einem passenden Tisch, Regal oder HiFi- Möbel platziert wird.
Wichtig ist, dass die Kühlkörper in der Mitte des Gerätes ausreichend belüftet werden. Vermeiden Sie, dass die Öffnung der Lüftungsschlitze, die sich an der Ober- und Unterseite des Evolution 50A befinden, verdeckt werden. Stellen Sie dafür den Verstärker ganz oben auf die anderen Geräte oder auf ein eigenes Regal, um dies sicherzustellen. Platzieren Sie ihn nicht zuunterst bei einem Gerätestapel, da er sonst zu heiss werden kann und dann mit einer Temperaturwarnung auf dem Display ausschaltet.

Netzanschluss

WICHTIG: Bevor Sie den Verstärker an das Stromnetz anschliessen, prüfen Sie bitte, ob der Eingangsspannungsschalter auf der Rückseite des Verstärkers korrekt für die Spannung Ihrer Region eingestellt ist. Bei falscher Einstellung kann das Gerät dauerhaft beschädigt werden.
Der Kaltgerätestecker des mitgelieferten Kabels muss fest in die Buchse auf der Rückseite eingesteckt werden. Stecken Sie den Netzstecker in die Netzsteckdose. Die Netzsteckdose nicht durch zu viele Stecker oder Adapter überlasten. Die hochwertige Klangqualität des 50A kann durch eine mangelhafte Stromversorgung beeinträchtigt werden. Lassen Sie sich bei Unsicherheiten von Ihrem HiFi-Fachhändler oder einem qualifizierten Elektriker beraten.
Der Netzanschluss auf der Rückseite ist ausserdem mit einer Sicherung in einem Ausziehfach versehen. Der Wert der 5x20mm-Schmelzsicherung ist neben dem Anschluss auf der Rückseite eindeutig angegeben (T5A 250V). Diese Bezeichnung besagt, dass es sich um eine träge 5-Ampère-Sicherung bei 250V Betriebsspannung handelt.
Ersetzen Sie die Sicherung stets durch eine Sicherung mit gleichen Spezifikationen, um Brandgefahr zu vermeiden.

Eingänge und Ausgänge

Auf der Rückseite befinden sich 4 Standard-Line*-Eingänge, die mit 1 bis 4 bezeichnet sind. Einige dieser Eingänge können für andere Anforderungen konfiguriert werden – diese Optionen werden im Folgenden beschrieben. Die Konfiguration der Eingänge wird über ein spezielles Menü gesteuert, das nur in der Einschaltphase verfügbar ist (siehe Abschnitt unten).

*Line bezeichnet eine standardisierte Weise der Übertragung von Audiosignalen zwischen Geräten. Kennzeichnend für Line-Anschlüsse ist eine Spannung zwischen 300mV und 2V RMS. Der EVOLUTION 50A akzeptiert Werte zwischen 0 und 5.4V RMS und sollte daher mit allen Line-Quellen kompatibel sein.

Der Eingang Line 1 ist für jede Quelle geeignet (CD, Tuner, Kassette usw.), er kann auch als MM- und MC-Phono-Eingang verwendet werden, sofern eine hierfür von Creek optional erhältliche einsteckbare Vorverstärker-Platine eingebaut wird. Siehe separater Abschnitt unten.

Der Eingang Line 2 ist für jede Line-Quelle geeignet.

Der Eingang Line 3 hat zwei mögliche Funktionen. Zum einen kann er als zusätzlicher Line-Eingang (entsprechend Line 2) verwendet werden, zum anderen dient er als direkter Eingang zum Leistungsverstärker unter Umgehung des eingebauten Vorverstärkers und der Lautstärkeregelung. Diese Funktion ist unter dem Namen „AV Direct“ bekannt und ist sehr praktisch bei Anwendungen, in denen der EVOLUTION 50A für den Ton des vorderen linken und rechten Kanals verwendet wird, wobei der AV-Receiver die Lautstärkeregelung übernimmt. So können Sie unkompliziert Ihr Mehrkanal-AV-System in Ihre hochwertige 2-Kanal-HiFi-Anlage integrieren. Verbinden Sie einfach den Line-Eingang 3 mit den Front-L/R- Vorverstärker-Ausgängen Ihres AV-Verstärkers.

Mit AV Direct können Sie den Verstärker auch als „Slave“ eines anderen EVOLUTION 50A konfigurieren, indem Sie dort die Vorverstärker-Ausgänge benutzen, und so ein „Bi-Amping“-System aufbauen.

Line 4 verfügt über die gleichen Möglichkeiten wie Line 3, bietet aber noch eine zusätzliche Anschlussoption. Es sind Cinch-Anschlüsse für den Standard-Line-Eingang vorhanden, doch Geräte mit symmetrischen Ausgängen (Balanced Output)* können auch an die XLR-Eingangsbuchsen angeschlossen werden. Verwenden Sie immer nur eine der beiden Anschlussmöglichkeiten, niemals beide zugleich!

*Symmetrische Ausgänge (Balanced Output) arbeiten mit einem anderen Übertragungsverfahren, wodurch die Verbindung erheblich unempfindlicher gegen Brummeinstreuung und Interferenzen wird. Diese Technik ist optimal für die Bewahrung der Signaltreue geeignet, besonders, wenn lange Kabel verwendet werden müssen.

Wie bei Line 3 kann das Signal unter Umgehung des eingebauten Vorverstärkers direkt in den Leistungsverstärker eingespeist werden.
Dieses Funktionsmerkmal, „Line 4 Direct“ genannt, ist für Quellen gedacht, deren Ausgang bereits durch eine andere Lautstärkeregelung gesteuert wird, wie zum Beispiel beim EVOLUTION-50D DAC- und CD-Spieler.
Pre(amp)-out ist ein Ausgang, der das Eingangssignal für die eingebaute Endstufe repliziert. Es wird durch alle Regelungen des Verstärkers, wie zum Beispiel Lautstärke, Klangregelung usw., beeinflusst. Damit kann bei Bedarf ein anderer Leistungsverstärker angesteuert werden. So können zum Beispiel entsprechend ausgestattete Lautsprecher mittels „Bi-Amping“ betrieben oder ein aktiver Subwoofer angeschlossen werden.

Konfiguration der Eingänge

Um Zugriff auf das Konfigurationsmenü zu erhalten, muss das Gerät ausgeschaltet sein. Halten Sie die MENU-Taste gedrückt, wenn Sie das Gerät einschalten, und lassen Sie sie los, sobald „Setup Menu“ (Konfigurationsmenü) angezeigt wird. Hier finden Sie die Optionen zur Konfiguration der Eingänge sowie zum Zurücksetzen des Geräts auf die Werkseinstellungen. Der Menübaum sieht aus wie folgt:
Optionen für Line-Eingang 3 (Line 3 Options) – Line Level Input: Der Eingang ist standard-mässig konfiguriert.
(Line-Eingang) Power Amp Input: Dieser umgeht den eingebauten Vorverstärker und aktiviert „AV Direct“-Modus. (Endverstärkereingang)
Optionen für Line-Eingang 4 (Line 4 Options) – Line Level Input: Der Eingang ist standard-mässig konfiguriert.
(Line-Eingang) Power Amp Input: Dieser umgeht den eingebauten Vorverstärker u. aktiviert „Line 4 Direct“-Modus. (Endverstärkereingang)
Werkseinstellungen (Factory Defaults) Stellt die ursprünglichen Werkseinstellungen wieder her.
Die Navigation erfolgt mit dem rechten Drehregler; durch Drücken des Reglers wird die Option ausgewählt. Sobald Sie die Konfiguration abgeschlossen haben, drücken Sie erneut die MENU-Taste, und das Gerät fährt mit den neuen Einstellungen hoch.

Die Phonovorverstärker-Option einbauen

Um zusätzliche Flexibilität zu ermöglichen, kann Line-Eingang 1 beim EVOLUTION 50A entweder für einen Plattenspieler (Phono) oder als Line-Eingang verwendet werden. Um Vinyl-Schallplatten über den EVOLUTION 50A anhören zu können, muss die optionale „Sequel Phono“-Einsteckplatine von Creek eingesetzt werden. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler, um abzuklären, welche Version (MM40, MM48 oder MC54) für Ihren Tonabnehmer geeignet ist.

Wenn die Phono-Platine eingesetzt wurde, wird auf dem Display automatisch Phono angezeigt, wenn dieser Eingang ausgewählt wird. Creek Audio stellt alternativ auch eine Reihe separater, hochwertiger Phono-Vorverstärker her, die an jeden Line-Eingang angeschlossen werden können. Auf der Rückseite des Verstärkers befindet sich auch ein Erdungs-Anschluss (GROUND), um gegebenenfalls das Erdungskabel des Plattenspielers anzuschliessen.

Lautsprecheranschlüsse

Die Lautsprecher sollten mit einem Paar geeigneter Kabel angeschlossen werden, die speziell für den Audio-Einsatz konzipiert sind. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler, um sich beraten zu lassen. Die Anschlüsse erlauben den Anschluss mit blanken Kabelenden, 4mm-Bananen-steckern oder Kabelschuhen. Ziehen Sie den Anschluss gut fest, wenn Sie das Lautsprecher-kabel angeschlossen haben. Bitte wenden Sie sich bei Unklarheiten an Ihren Händler.
Es ist sehr wichtig, dass die Lautsprecher mit der richtigen Phase angeschlossen werden. Kabel sind normalerweise zweipolig, wobei zur Vereinfachung eine Linie oder eine Beschriftung die positive Ader kennzeichnet. Verbinden Sie den roten Anschluss (oder den „positiven“ bzw. den „+“-Anschluss) Ihres Lautsprechers mit dem roten Anschluss am Verstärker und verfahren Sie entsprechend für den schwarzen Anschluss. Wenn nicht beide Kanäle mit der gleichen Polarität angeschlossen sind, wird die Basswiedergabe stark beeinträchtigt, und es wird kein Stereobild aufgebaut.
Es ist sehr wichtig, dass die Lautsprecherkabel nicht kurzgeschlossen werden, wenn der EVOLUTION 50A eingeschaltet ist, da das Gerät dadurch dauerhaft beschädigt werden kann. Stellen Sie sicher, dass nicht einzelne Drähte die Anschlüsse kurzschliessen, wenn Sie die Lautsprecher anschliessen, und nehmen Sie sämtliche Anschlussarbeiten bei ausgeschaltetem EVOLUTION 50A vor. Wenn Sie die Lautsprecher umstellen müssen, achten Sie darauf, dass Sie zuerst den EVOLUTION 50A ausschalten, und überprüfen Sie anschliessend erneut die Verkabelung.

Fernbedienungs-Eingang/Ausgang (Remote IN/OUT)

Die EVOLUTION-Produktreihe verfügt über Fernbedienungs-Ein- und Ausgänge, um den Einsatz externer Infrarot(IR)-Sensoren zu ermöglichen. Auf diese Weise können die Geräte miteinander kommunizieren und bilden so ein integriertes System mit zusätzlichen Funktionsmerkmalen.

Die Ausgangsbuchse (OUT) zur Fernbedienung ist opto-isoliert (elektrisch „isoliert“), um Störungen des Audiosignals bei der Verbindung von Geräten zu vermeiden.

Sowohl die Eingangs-(IN-) als auch die Ausgangs-(OUT-)Buchse sind für die bidirektionale Signalübertragung ausgelegt, doch liefert die Eingangsbuchse auch einen Versorgungsstrom, der für den Betrieb des externen IR-Sensors bzw. des optischen Isolierungsschaltkreises an der Ausgangsbuchse verwendet wird.
Wenn Sie Geräte der EVOLUTION-Produktreihe miteinander kombinieren, müssen Sie stets eine Eingangsbuchse (IN) mit einer Ausgangsbuchse (OUT) verbinden. Schliessen Sie niemals eine Eingangsbuchse an eine Eingangsbuchse an, weil das Gerät dadurch beschädigt werden kann!
Weil die Anschlüsse bidirektional sind, muss kein geschlossener Kreis hergestellt werden, wenn Geräte verbunden werden. Ein einziges Kabel zwischen zwei Geräten reicht aus. Das richtige Kabel für Verbindungen ist ein STEREO-Kabel (3-polig) mit 3.5-mm-Klinkenstecker an beiden Enden. KEINE MONO-Kabel (2-polig) mit 3.5-mm-Klinkensteckern verwenden!
Wenn ein Gerät an die Eingangsbuchse angeschlossen wird, wird der eingebaute IR-Sensor deaktiviert, um Signalkonflikte zu vermeiden. Die Fernbedienungsanschlüsse übertragen standardmässige demodulierte Fernbedienungssignale zusammen mit Creek-eigenen seriellen Befehlen, um unterschiedliche EVOLUTION-Produkte zu synchronisieren und Firmware-Aktualisierungen durchzuführen.

Bedienung des Evolution 50A

Die Bedienelemente auf der Vorderseite des Geräts sind von links nach rechts: ein Drehknopf für die Eingangswahl, eine Gruppe von 4 Tasten mit den Bezeichnungen SRC, PRE, TUNE und BAND für den Tuner (sofern eingebaut); dann folgen das OLED-Display und 4 weitere Tasten mit den Bezeichnungen TONE, MENU, BAL und INFO. Im Anschluss daran sind die Lautstärkeregelung, der Kopfhöreranschluss und der Ein/Aus-Schalter zu finden.
HINWEIS: Alle Einstellungen werden gespeichert, auch wenn das Gerät ausgeschaltet ist.
Schalten Sie das Gerät mit dem Druckschalter auf der rechten Seite ein. Das Display zeigt das Creek-Logo, während die Elektronik konfiguriert wird und „aufstartet“. Der Verstärker ist betriebsbereit, sobald sich die Displayanzeige ändert und den gewählten Eingang sowie die Lautstärkeeinstellung zeigt.
Der Eingang wird mit dem linken Drehknopf ausgewählt. Drehen Sie den Knopf, bis der gewünschte Eingang auf dem Display angezeigt wird.
Sie können die Eingänge auch mit der Fernbedienung auswählen. Die Lautstärke kann mit dem rechten Drehregler auf der Frontplatte des Geräts oder mit der EVOLUTION-Fernbedienung eingestellt werden. Durch Drücken des Knopfes wird die Stummschaltung ein- und ausgeschaltet. Beachten Sie bitte, dass die Leistungsabgabe des Verstärkers das Ergebnis aus Lautstärkeeinstellung UND Eingangssignalpegel des Quellgeräts ist.

Bei Geräten mit einem schwächeren Ausgangssignal muss die Lautstärkeregelung höher eingestellt sein, um die gleiche Laut- stärke zu erzielen. Seien Sie nicht beunruhigt, wenn Sie feststellen, dass sich die Lautstärkeeinstellung 0 dB nähert, um die gewünschte Hörlautstärke zu erzielen. Dies bedeutet nicht unbedingt, dass der Verstärker schwerer arbeiten oder seine ganze Leistung abgeben muss. Die Lautstärkeeinstellung wird beim Abschalten des Geräts gespeichert, doch wenn der Verstärker wieder eingeschaltet wird, wird der Wert auf maximal -20 dB beschränkt, um zu verhindern, dass es unerwartet laut werden kann.
Die MENU-Taste bietet diverse Konfigurationsmöglichkeiten, damit der Betrieb des EVOLUTION 50A an die eigenen Präferenzen angepasst werden kann. Wenn Sie die MENU- Taste drücken, werden 3 Optionen angezeigt, die Sie mit dem linken Drehknopf markieren können. Durch Drücken des Drehknopfs wird die markierte Option ausgewählt, sodass weitere Optionen angezeigt werden. Der Optionsbaum sieht aus wie folgt:
Display-Einstellungen (Display Settings) – Always On: Das OLED-Display ist immer beleuchtet, wenn das Gerät eingeschaltet ist. (Immer an)
Auto Off: Das OLED-Display wird nach kurzer Zeit ausgeschaltet. (Automatisch aus)
Display-Helligkeit (Display Brightness) – Full (Voll) Medium (Mittel) Low (Niedrig)
Kopfhörerumschalter (Headphone Switch) –
Disable Speakers (Lautsprecher aus): Wenn ein Kopfhörer angeschlossen wird, werden die Lautsprecherausgänge stummgeschaltet.
Simultaneous Use (Simultanbetrieb): Lautsprecher und Kopfhörer sind gleichzeitig in Betrieb.

Sie können das Gerät nach Ihrem Geschmack konfigurieren, indem Sie die gewünschten Optionen mit einem Druck auf den linken Drehknopf auswählen. Drücken Sie die MENU- Taste, um das Menü zu verlassen.
Mit der BAL (Balance)-Taste können Sie die relative Lautstärke des linken und des rechten Kanals anpassen. Dies dient dazu, eine nicht optimale Lautsprecheraufstellung auszugleichen oder einen Kanal des Audiosignals zu unterdrücken. Nach Drücken der BAL-Taste kann mit dem rechten Drehregler die Balance eingestellt werden, und die relative Lautstärkedifferenz wird auf dem Display angezeigt. Um die Balance wieder auf Centre (Mitte) zu stellen, drücken Sie einfach auf den Drehregler. Die Einstellung ist so ausgelegt, dass die wahrgenommene Lautstärke der Anlage gleich bleibt, sodass sich die Balance leichter regeln lässt.

Mit der TONE (Klangregelung)-Taste können Sie bei Bedarf die relative Lautstärke von Bässen und Höhen einstellen. Um eine optimale Klangqualität zu erzielen, wird die Klangregelung normalerweise umgangen. Um diese zu aktivieren, drücken Sie die TONE-Taste so lange, bis das Display „Tone On“ (Klangregelung an) anzeigt.
Durch Drücken der TONE-Taste werden jetzt die Optionen Bass (Bässe), Treble (Höhen) und Volume (Lautstärke) durchgeblättert. Die Klangregelung erfolgt mit dem rechten Drehknopf, und durch Drücken des Drehknopfes werden die Werte wieder auf null gestellt. Um die Klangregelung wieder zu deaktivieren, drücken Sie die TONE-Taste so lange, bis das Display „Tone off“ (Klangregelung aus) anzeigt. Die Klangeinstellungen werden gespeichert, auch wenn die Klangregelung umgangen wird, so- dass die gewählten und die neutralen Einstellungen miteinander verglichen werden können.

Sicherungen

Der EVOLUTION 50A hat eine Kurzschluss- (Überstrom-), Überhitzungs- und Gleichspannungs- (DC offset)-sicherung. Das integrierte Lautsprecher-Relais schaltet bei Eintritt einer dieser Ursachen den Ausgang ab, und auf dem Display wird der Grund für das Abschalten angezeigt. Die Lautsprecher werden nach einer Verzögerung wieder aktiviert, sobald der Fehler beseitigt ist.
Wenn eine Überhitzung des Verstärkers angezeigt wurde, prüfen Sie, ob der Verstärker ausreichend belüftet ist und ob keine Fehler bei der Lautsprecherverkabelung vorliegen. Wenn der Überstromschutz aktiviert wurde, dann ist es sehr wahrscheinlich, dass es einen Kurzschluss in der Lautsprecherverkabelung gegeben hat. Schalten Sie darum den Verstärker aus und überprüfen Sie die Verkabelung, bevor Sie den Verstärker wieder einschalten.
Die Warnung „DC presence“ (Gleichspannung vorhanden) hat entweder einen internen Fehler des Verstärkers als Ursache, kann aber gelegentlich auch durch starkes Clipping (Übersteuern) des Verstärkers hervorgerufen werden. Wenn diese Anzeige von selbst wieder ver- schwindet, versuchen Sie die Lautstärke zu reduzieren.
Drehen Sie den Verstärker niemals so laut auf, dass Verzerrungen deutlich zu hören sind. Sie sind ein Hinweis darauf, dass entweder der Verstärker oder die Lautsprecher jenseits ihrer Leistungsgrenzen betrieben werden, was dauerhafte Schäden verursachen kann.

Leistungsaufnahme

Einige Audiophile sind der Meinung, dass die Klangqualität der Komponenten besser wird, wenn sie ständig eingeschaltet bleiben.
Diese kleine Klangverbesserung entsteht jedoch auf Kosten eines höheren Stromverbrauchs, was höhere Stromkosten verursacht und aber auch zu einer Reduzierung der Lebensdauer der Geräte führt.

Der EVOLUTION 50A hat eine Leistungsaufnahme von 20W wenn er eingeschaltet ist und kein Signal verstärkt (Leerlauf).
Wenn Sie den EVOLUTION 50A für längere Zeit nicht benötigen, empfehlen wir, ihn mit dem Ein/Aus-Schalter auf der Frontplatte auszuschalten. Dank der ausgeklügelten Schaltung erreicht der EVOLUTION 50A seine Klangqualität in relativ kurzer Zeit nach dem Einschalten.
Der EVOLUTION 50A verwendet Relais zum Umschalten der Signale. Das dabei erzeugte Klick-Geräusch ist normal und deutet nicht auf eine Fehlfunktion des Gerätes hin.

Fernbedienung

Mit der neuen Fernbedienung des EVOLUTION 50A kann der Benutzer die Verstärker- sowie die CD-/DAC-/Vorverstärker- und Tunerfunktionen bedienen. Bitte beachten Sie, dass die EVO-Fernbedienung nur Geräte der Creek-Produktreihen EVOLUTION 50 und 100 steuern kann. Sie kann auch nicht zum Ein- und Ausschalten der Geräte verwendet werden.
Die Anwendung der Fernbedienung ist intuitiv ausgelegt, daher werden deren Funktionen hier nicht im Einzelnen beschrieben – es ist ganz einfach.

Konfiguration von Firmware + Hardware

Hardware- und Firmware-Status Ihres 50A können auf dem Display überprüft werden. Schalten Sie den EVOLUTION 50A ab und schalten Sie ihn dann – während Sie die INFO-Taste gedrückt halten – wieder ein. Sobald auf dem Display „About this unit“ (Über dieses Gerät) angezeigt wird, lassen Sie die INFO-Taste los. Danach wird die Firmware-Version zusammen mit der Angabe zum Vorhandensein bzw. Fehlen der Sequel-Phono- und der AMBIT-Tuner-Steckkarte angezeigt. Diese Informationen werden bei einem Upgrade oder einer Reparatur des Produkts benötigt.

Radio-Interferenzen/Funkstörungen

Der EVOLUTION 50A ist für den Betrieb in häuslicher Umgebung vorgesehen. Die Qualität des Verstärkers könnte jedoch darunter leiden, wenn er in der Nähe eines Senders wie z.B. eines Mobiltelefons o.ä. aufgestellt wird. Vergrössern Sie den Abstand zwischen beiden Geräten, um dieses Problem zu beheben.

Schlussbemerkung

Der EVOLUTION 50A ist dafür konzipiert, viele Jahre zuverlässig zu funktionieren. Wenn Sie weitere Unterstützung benötigen, ist es immer ratsam, Ihren Fachhändler aufzusuchen, um Hilfe von Experten zu erhalten. Wenn Ihr EVOLUTION 50A tatsächlich einmal repariert werden muss, sollten Sie ihn nach Möglichkeit in der Originalverpackung zu Ihrem Fachhändler bringen.
Creek Audio Ltd. behält sich das Recht vor, die Spezifikationen seiner Produkte ohne besondere Ankündigung zu ändern oder zu modifizieren.